

Green City Energy

Erster Bürgerwindpark

[28.01.2013] Mit dem Windpark Bayerischer Odenwald bietet der Energiedienstleister Green City Energy erstmals einen reinen Windpark zur Beteiligung an. Geplanter Baustart ist im Frühjahr, im Herbst soll die Anlage in Betrieb genommen werden.

Mit dem Bürgerbeteiligungsmodell Windpark Bayerischer Odenwald emittiert Energiedienstleister Green City Energy seinen ersten reinen Windfonds. Wie das Unternehmen mitteilt, startet der Bau der Anlage im Frühjahr 2013, die Inbetriebnahme ist für kommenden Oktober geplant. Dann sollen fünf Windenergieanlagen mit einer Leistung von je 2,4 Megawatt (MW) zusammen rund 30 Millionen Kilowattstunden Strom pro Jahr erzeugen. Das entspreche dem Bedarf von rund 10.000 Haushalten. Eine Bürgerbeteiligung an dem Projekt sei nicht nur vor Ort, sondern deutschlandweit möglich. Die Anleger profitieren laut Green City Energy von einer prognostizierten Durchschnittsausschüttung von jährlich rund 6,5 Prozent über eine Laufzeit von etwa 20 Jahren. Prognostiziert wird eine Gesamtausschüttung von 236 Prozent. Die Beteiligung ist ab einer Mindesteinlage von 10.000 Euro möglich. Bürger aus der Region können sich bereits ab 2.000 Euro zuzüglich Agio beteiligen. Nach eigenen Angaben folgt der Energiedienstleister mit dem Windpark Bayerischer Odenwald dem unternehmensinternen Schwerpunktwechsel von Photovoltaik auf Wind- und Wasserkraft. Geplant sei in den nächsten Jahren die Eigenprojektierung von rund 200 MW vor allem im süddeutschen Raum.

(ve)

Stichwörter: Finanzierung, Green City Energy, Bürgerbeteiligung, Windenergie